



Einsatzführungskonzept Sonderlage Bereitschaftsmeldung Lösch- und Hilfeleistungszug

Stand: 12.09.2022

Es ist je Sektor mindestens ein Lösch- und Hilfeleistungszug zur Sicherstellung des Grundschutzes zusammenzustellen. Die Entscheidung über eine zentrale oder dezentrale Vorhaltung obliegt den Sektorzentralen.

Die für den Lösch- und Hilfeleistungszug vorgesehenen Fahrzeuge dürfen im Rahmen der Sonderlage nur für Aufgaben eingesetzt werden, bei denen sie ohne Zeitverzug abkömmlich sind!

Die Bereitschaftsmeldung Lösch- und Hilfeleistungszug ist sofort nach Herstellung der Einsatzbereitschaft durch die jeweilige Sektorzentrale an den Führungsstab über Funk und zusätzlich schriftlich zu übermitteln!

fuehrungsstab@kfvzollernalb.onmicrosoft.com

Sektor:

<input type="checkbox"/> ALPHA	<input type="checkbox"/> BRAVO	<input type="checkbox"/> CHARLY	<input type="checkbox"/> DELTA	<input type="checkbox"/> ECHO
--------------------------------	--------------------------------	---------------------------------	--------------------------------	-------------------------------

Beteiligte Fahrzeuge:

Führungsfahrzeug:	<input type="text"/>
DLK:	<input type="text"/>
HLF:	<input type="text"/>
LF:	<input type="text"/>

Rufgruppe **FW BL BG** ist bei allen beteiligten Fahrzeugen geschaltet

Die durchgehende Besetzung des Funks ist sichergestellt

Lösch- und Hilfeleistungszug ist einsatzbereit: Ja nein